



# Ihre Rettungsschwimmer

Medienmitteilung vom 1. Oktober 2015

## Visana und SLRG - gemeinsam Leben retten

**Ende September markiert nicht nur den Herbstbeginn, es ist in der Regel auch der Abschluss der Badesaison. Die Schweizerische Lebensrettungs-Gesellschaft SLRG zieht Bilanz und zählt 48 Ertrinkungsoffer in der Badesaison. Das sind 48 zu viel. Zusammen mit ihrem neuen Hauptpartner Visana will die SLRG deshalb dafür sorgen, dass die Baderegeln noch stärker in der Bevölkerung verankert werden.**

Der vornehmlich bilderbuchmässige Witterungsverlauf 2015 brachte einen buchstäblich perfekten Sommer hervor. Bei heissen Temperaturen und viel Sonnenschein zog es die Menschen in der ganzen Schweiz ins Freibad oder an die Gestade von Seen und Flüssen. Bedauerlicherweise gilt es aber auch zahlreiche Opfer zu beklagen. Bis jetzt wurden 48 Ertrinkungsfälle schweizweit gezählt. Davon ereigneten sich 24 in Seen (davon 2 Tauchunfälle), 22 in Flüssen und 2 in Badeanstalten. Unter den Opfern befanden sich 38 Männer, 4 Frauen und 6 Kinder.

Das sind 21 mehr als 2014. Dies untermauert die Erkenntnis, wonach schönes Wetter mehr Menschen ans Wasser lockt und sich so die Wahrscheinlichkeit von Unfällen, durch die rein mengenmässige Zunahme von Badegästen, erhöht. Einen weiteren zentralen Faktor stellt der risikobewusste Umgang mit dem Wasser dar. Hier stellen die jungen Männer die grösste Risikogruppe für Wasserunfälle. Die SLRG versucht deshalb den Menschen gezielt den sicheren Spass am Wasser zu vermitteln. Ein gewissenhafter Umgang mit dem nassen Element spielt dabei eine wichtige Rolle mit einhergehender Kenntnis und Befolgung der SLRG Baderegeln.

Die SLRG Baderegeln spielen deshalb eine so grosse Rolle, da sie die Kenntnis aus über 85 Jahren Rettungsschwimmen und somit Wissen um Unfallhergänge widerspiegeln. Dabei entstand über die Zeitdauer hinaus ein Setting von Verhaltensempfehlungen, die im Umgang mit dem Wasser absolut lebensrettend sein können. Wer sich an diese Verhaltensempfehlungen hält, ist auch am und im Wasser auf der sicheren Seite.

Um den Baderegeln in Zukunft wieder mehr Gehör und Aufmerksamkeit zu verschaffen, hat die SLRG mit ihrem neuen Hauptpartner Visana (siehe unten) ein Grossprojekt lanciert: In den kommenden Jahren sollen alle bestehenden Baderegeltafeln in der Schweiz durch die aktuellste Version ersetzt und neue Standorte erschlossen werden. Dabei unterstützt Visana die SLRG finanziell, ideell und personell. „Es ist uns ein grosses Anliegen, zusammen mit der SLRG Bade- und Ertrinkungsunfällen vorzubeugen und Leben zu retten“, sagt David Müller, Leiter Unternehmenskommunikation von Visana.

**Weitere Informationen finden Sie auf unserer Website [www.slrq.ch](http://www.slrq.ch) oder unter [www.baderegeln.ch](http://www.baderegeln.ch).** Für Auskünfte steht Ihnen Philipp Binaghi, Leiter Kommunikation & Marketing SLRG, unter 041 925 88 78 oder [p.binaghi@slrg.ch](mailto:p.binaghi@slrg.ch) zur Verfügung. Für Auskünfte von Seite Visana wenden Sie sich bitte an Herrn David Müller, 076 495 74 91 oder [david.mueller@visana.ch](mailto:david.mueller@visana.ch).

### SLRG - Ihre Rettungsschwimmer

Die Schweizerische Lebensrettungs-Gesellschaft SLRG ist die grösste Organisation für Wassersicherheit der Schweiz. Die von der ZEWÖ anerkannte gemeinnützige Organisation bezweckt die Verhütung von Unfällen am, im und auf dem Wasser sowie die Ausbildung von Rettungsschwimmern. Konkret engagiert sich die SLRG mit diversen Präventionsprojekten, bietet Wasser- und Lebensrettungs-Ausbildungen für verschiedenste Zielgruppen an und sorgt an zahlreichen Veranstaltungen sowie Badeorten in Form von Sicherungsdiensten für die Wasseraufsicht.

Mit 129 Sektionen und 27'500 Mitgliedern in allen Landesteilen arbeitet die SLRG im Sinne des Rotkreuzgedankens. Sie fördert durch die Möglichkeit, Rettungsschwimmen auch als Sport zu betreiben, das humanitäre Engagement – insbesondere auch zahlreicher Kinder und Jugendlicher.

### Unser Partner Visana in Kürze

Die Visana-Gruppe gehört zu den führenden schweizerischen Kranken- und Unfallversicherern. Sie bietet die obligatorische Krankenpflegeversicherung (OKP) nach Krankenversicherungsgesetz (KVG), Zusatz- und Sachversicherungen nach Versicherungsvertragsgesetz (VVG) und Unfallversicherungen nach Unfallversicherungsgesetz (UVG) an. Visana versichert Privatkunden (Einzelpersonen und Familien) und Firmenkunden (Unternehmen, Institutionen und Verbände). Für Letztere bietet sie Lohnausfall- und Unfallversicherungen an. Insgesamt zählt die Visana-Gruppe rund 1,2 Millionen Versicherte. Visana setzt sich mit verschiedenen Partnerschaften für die Gesundheits- und Unfallprävention in der Schweiz ein. Weitere Informationen zu den Engagements von Visana finden Sie unter [https://www.visana.ch/de/visana/visana\\_gruppe/engagement.html](https://www.visana.ch/de/visana/visana_gruppe/engagement.html).